



Forschungsförderung der Österreichischen Krebshilfe-Krebsgesellschaft Tirol

Formale Kriterien für die Antragstellung

- Anträge können für drei Förderungsvarianten gestellt werden:

Kategorie A: Forschungsprojekt mit einer Fördersumme in der Höhe von € 35.000
Es kann nur ein Projekt je Institut/Klinik eingereicht werden.

Kategorie B: Einzelprojekte mit einer Fördersumme in der Höhe von je 5.000 EUR

Kategorie C: Dissertant/en/innen Stelle: Zweckgewidmete Förderung, die ausschließlich für die Bezahlung einer Doktorandenstelle für die Dauer eines Jahres zu verwenden ist. Die Finanzierung für die restliche Dauer der Doktorarbeit muss sichergestellt sein und kann nicht durch die ÖKH-KG Tirol erfolgen. Verwendung entweder zur Fortführung oder Fertigstellung einer medizinisch-naturwissenschaftlichen Doktorarbeit (PhD oder MD/PhD) oder zur Finanzierung des Forschungsjahres im Rahmen eines laufenden Clinical PhD's. Die Bezahlung richtet sich nach den FWF-Sätzen und darf € 35.000 nicht überstiegen.

Achtung: Ein Antrag kann nur in **einer** Kategorie eingereicht werden. Anträge der Kategorie A und C, die nicht zur Förderung kommen, qualifizieren nicht automatisch für eine Förderung nach Kategorie B.

- Förderungswürdig sind Forschungsvorhaben aus dem Bereich der **klinischen und experimentellen Onkologie**, die das Potential besitzen, nach dem erfolgreichen Abschluss eine Anschlussfinanzierung durch Drittmittel (OENB; FWF) zu erreichen.
- Es kann nur **ein Projekt** pro AntragstellerIn eingereicht werden.
- Der/die AntragstellerIn muss Mitglied der ÖKH-KG Tirol sein und folgende Kriterien erfüllen:
 - a) Selbständige habilitierte ForscherInnen (MedizinerInnen, Biologen/innen, BiochemikerInnen) – Altersgrenze: 45 Jahre
 - b) Postdocs (noch nicht habilitiert) mit Befürwortung durch eine/n habilitierte/n ProjektleiterIn
 - c) DoktorandInnen mit Zustimmung des Betreuers
- Die Österreichische Krebshilfe-Krebsgesellschaft Tirol fördert vorrangig den **wissenschaftlichen Nachwuchs**.

- Die **Darstellung des Forschungsprojekts** erfolgt auf maximal 10 (Kategorie A und C) bzw. 5 DIN A4 Seiten (Kategorie B) inklusive Literaturzitate und allen zusätzlichen Informationen (z.B. eigene Vorarbeiten) ohne CV und Publikationslisten (siehe unten). Die Zusammenfassung (Abstract) darf 150 Wörter nicht überschreiten. Times New Roman 12, Zeilenabstand 1.5. Sprache: Englisch
Diese formalen Vorgaben sind **verbindlich**. Zusätzlich zum schriftlichen Antrag ist eine pdf-Version (**alle Unterlagen in einer Datei**) an die Geschäftsstelle der Krebshilfe Tirol zu übermitteln.
- Der **Antrag muss folgende Angaben** enthalten:
 - Name des/der Projektleiters/in und der Forschungsstelle (Department/Klinik)
 - Kurztitel des Projekts (max. 60 Zeichen inkl. Leerzeichen)
 - Namen und Qualifikation eventueller MitarbeiterInnen;
 - Detaillierte Beschreibung des Projektes entsprechend der Gliederung, die für FWF oder OENB Anträge verwendet wird.
 - Die Abrechnung der Projekte muss innerhalb von zwei Jahren nach Förderungsbeginn erfolgen.
 - Kostenpläne sind zu erstellen, wobei die Fördersumme als Globalbudget gehandhabt wird, innerhalb dessen die Projektleitung selbstständig die Präferenzen zwischen Sachmitteln und Personalmitteln setzen kann.
 - Geräteanschaffungen sind nicht möglich.
 - Grundsätzlich können keine Publikationskosten übernommen werden.
 - Anträge, die die maximale Fördersumme überschreiten, werden nicht berücksichtigt
 - Publikationsliste und CV des/der Projektleiters/in und evtl. Mitarbeiter/innen als Beilagen (auch als pdf)
 - Erklärung, dass für das Projekt, bzw. für den durch die ÖKH-KG Tirol zu finanzierenden Anteil, keine Förderung durch eine andere Institution beantragt wird.
- **Fehlende Abschlussberichte** (formale Vorgabe: maximal 3 DIN A4 Seiten) zu früheren Förderungen durch die ÖKH-KG Tirol **führen zum Ausschluss vom Begutachtungsverfahren**.

Im Falle einer Förderung durch die ÖKH-KG Tirol ist zu beachten:

- Die bewilligten Mittel können gegen Vorlage widmungsgemäßer Verwendungsnachweise angefordert werden. Nach Abschluss des Projektes sind ein Kurzbericht sowie allfällige Publikationen (pdf-Datei) an die Geschäftsstelle der ÖKH-KG/Tirol zu übermitteln. **In allen Publikationen, die das geförderte Projekt oder Teile desselben zum Inhalt haben, ist auf die Förderung durch die ÖKH-KG/Tirol hinzuweisen.**

letzte Aktualisierung: 20.11.13